

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

7.10.1853 (No. 275)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275.

Freitag den 7. Oktober

1853.

## Die Gewerbe-Ausstellung

wird heute Abend nochmals mit Gas beleuchtet und der Zutritt gestattet sein bis 9 Uhr.  
Loose à 15 fr. zur Auspielung der angekauften Gegenstände sind an der Kasse zu haben.  
Die Commission.

### Versteigerungen und Verkäufe.

#### Hausversteigerung.

Die zweistöckige Behausung der Ehefrau des Gastwirths Henry mit Mansarden- und Seitengebäude im vordern Zirkel, neben Generalmajor von Holles Erben und Banquier von Eichthals Erben dahier gelegen; taxirt zu . . . . 14,000 fl. wird im Vollstreckungswege

Donnerstag den 10. November d. J.,  
Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe, den 26. September 1853.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:  
Notar Kazenberger.

#### Versteigerung

von Fahrnissen, insbesondere von Blechwaaren.

Aus dem Nachlasse des Blechnermeisters Wilhelm Mayer dahier werden in seiner Wohnung, Waldstraße Nr. 30, sämtliche Fahrnisse in nachstehender Reihenfolge gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:

am Montag den 10. und Dienstag den 11. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, Blechwaaren aller Art, darunter insbesondere Kaffee- und Theemaschinen, Lampen, Kaffeebretter, Tabaksbüchsen, Fidiibusbehälter und eine große Auswahl von Kinderspielwaaren;

am Mittwoch den 12. d. M., Früh 9 Uhr, Waffen, Mannskleider, Bett- und Leingeräthe, Schreinwerk und verschiedener Hausrath.

Kaufliebhaber werden hiezu eingeladen.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Serhard.

vd. Müller.

#### Fahrnißversteigerung.

Künftigen Freitag den 7. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird die Fahrnißversteigerung im Drangeriegebäude, nächst der Hofküche, fortgesetzt.

Es kommen zum Verkaufe:

Livreen;

Bettwerk, worunter zwei vollständige Kinderbettchen sammt Bettladen;

goldene Lahnbinden;

kleine antique Hüften, Basen und sonstige

verschiedene Gegenstände.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1853.

Großh. Hof-Ökonomie-Verwaltung.

Hacker.

#### Blauklee-Versteigerung.

Samstag den 8. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden 5 Morgen 3 Viertel Blauklee, an der Kriegsstraße neben dem Prinzengarten gelegen, auf den Schnitt gegen Baarzahlung versteigert; wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 3. Oktober 1853.

Auktionsanstalt von W. Kölle.

#### Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße (neue) Nr. 46 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, 1 Altkof, Küche, Keller, 2 Kammern etc., und ist auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere ist im Hintergebäude zu erfragen.

Kronenstraße (neue) Nr. 36 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Kammern, Theil am Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Langestraße Nr. 123 sind im zweiten Stock zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ritterstraße, dem Justizministerium gegenüber, ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Nodel.

Steinstraße (Spitalplatz) Nr. 13 ist ein gut möblirtes Zimmer für einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

3ähringerstraße Nr. 59 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Altkof, Küche und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

imul

imul.

by. Meys.

by. Chr. Peter.

by. Betsch.

by. Kögler.

by. B. Kober jun.

by. Reunacher.

imul. Loder.

by. Krieger.

3.  
imul.

imul. 2.  
morgen  
2.  
Prüfung.

imul.



*Zmul. by. 2*  
*Lauer, by. 1*

**Zirkel (innerer) Nr. 3, beim Fa-**  
**sanengarten, ist ein schön möblirtes**  
**Zimmer mit 2 Fenstern zu vermietthen.**

Ein kleines, aber gut möblirtes Zimmer ist so-  
gleich oder auf den 1. November billig zu vermie-  
then. Näheres Lindenstraße Nr. 8.

*Neck. by.*

*Luth. by.*

**Zimmer zu vermietthen.**

Zirkel (äußerer) Nr. 16, parterre, sind zwei  
schön möblirte Zimmer zu vermietthen, wovon das  
eine sogleich und das andere auf den 23. Oktober  
beziehbar ist; auf Verlangen wird auch Kost vers-  
abreicht.

*Schneeberger. by.*

**Wohnungsgesuch.**

Es wird auf den 23. Oktober ein Logis von  
4 — 6 Zimmern, Küche, nebst Zugehör gesucht.  
Man bittet, die Adressen in der Steinstraße Nr. 17  
im untern Stock abzugeben.

**Vermischte Nachrichten.**

*C. Götz. by.*  
*Stummw. Nr. 5.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön  
weißnähen, bügeln, frisiren und Kleider machen kann,  
wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich  
eintreten. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

*Müller. by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen,  
waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vor-  
stehen kann, auch mit Kindern umzugehen weiß,  
sucht sogleich einen Dienst. Adressen beliebe man  
auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das  
sehr gut kochen, waschen, putzen und bügeln kann,  
sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht,  
wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres  
in der Amalienstraße Nr. 20 im dritten Stock.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, von festem  
Alter, welches kochen, waschen, auch schön spinnen  
kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht  
einen Dienst und kann sogleich eintreten. Zu er-  
fragen in der Langenstraße Nr. 37 im zweiten Stock.

*Wohlfühlmann Bähr. by.*  
*Lump Nr. 6, by. 1*

(1) [Dienstgesuch.] Eine bejahrte Person, welche  
gut kochen und baden kann und sich willig allen  
häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht zum sofortigen  
Eintritt bei einer Herrschaft oder in einem Gasthof  
einen Platz. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das  
sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe  
zu Kindern hat, wünscht sogleich einen Dienst zu  
erhalten. Zu erfragen im äußern Zirkel Nr. 3 im  
zweiten Stock.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen,  
waschen und putzen kann, in allen häuslichen Ar-  
beiten gut erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt,  
wünscht bei einer soliden Herrschaft sogleich eine  
Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße  
Nr. 151 im Hintergebäude.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch  
nie hier in Dienst war und sich willig allen häus-  
lichen Geschäften unterzieht, wünscht sogleich eine  
Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der alten Wald-  
straße Nr. 8.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefestete Person, welche  
nähen, bügeln, kochen und allen häuslichen Beschäf-  
ten vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat,  
wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten.  
Zu erfragen in der alten Waldstraße Nr. 15 im  
zweiten Stock.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefestete Person, welche  
allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gute  
Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich eine  
Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Karlsstraße  
Nr. 41 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen vom Lande,  
das gesund und kräftig ist, sich willig allen häus-  
lichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat,  
wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich  
eintreten. Zu erfragen in der Hirschstraße Nr. 16  
im Hintergebäude im dritten Stock.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer,  
das allen weiblichen Handarbeiten vorstehen kann  
und gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer stillen  
Familie ein passendes Unterkommen als Kammer-  
jungfer; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung  
als großen Lohn und könnte sogleich eintreten. Nä-  
heres zu erfragen im Rheinischen Hof.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von guter  
Familie, welches noch nie gedient hat, und in allen  
häuslichen Arbeiten, besonders im Nähen, gut er-  
fahren ist, wünscht sogleich eine Stelle. Näheres  
Adlerstraße Nr. 20 im dritten Stock.

*by.*

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas  
kochen und allen sonstigen häuslichen Geschäften vor-  
stehen kann, wünscht sogleich einen Platz zu erhalten.  
Näheres kleine Herrenstraße Nr. 8 im Hinterge-  
bäude.

*by.*

**Kapital-Anerbieten.**

Es liegen 5- bis 6000 fl. Kapital gegen doppelt  
gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat, welches  
wo möglich in Karlsruhe selbst oder deren Umgegend  
angelegt werden soll. Nähere Auskunft ertheilt das  
öffentliche Geschäftsbureau von **S. Ruth's** Wittwe,  
äußerer Zirkel Nr. 16.

*by.*

Es wird sogleich ein braver Bursche,  
der sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann, als  
Hausknecht gesucht. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 29.

*by.*

Ein Marqueur wird gesucht. Aus-  
kunft erhält man im König von England.

*by.*

**Stellegesuch.**

Ein gebildetes Frauenzimmer von guter Her-  
kunft, welches englisch und französisch spricht, auch  
Kenntnisse aller feinen weiblichen Arbeiten besitzt,  
wünscht eine für sie passende Stelle als Erzieherin  
oder zu einer einzelnen Dame als Gesellschafterin;  
gute Behandlung würde sie großem Salair vorziehen.  
Der Eintritt kann nach Besprechung geschehen. Nä-  
here Auskunft wird in der Zähringerstraße Nr. 106  
im zweiten Stock ertheilt.

*by.*

**Verlorenes.** Den 4. d. sind 8 Zweigulden-  
stücke in einem grünseidenen Beutel auf dem Schloß-  
platz verloren worden. Der redliche Finder wird  
ersucht, dieselben auf dem Kontor dieses Blattes  
gegen eine gute Belohnung abzugeben.

*Marie Ut. by.*  
*Belohnung:*



*by.* **Verlorenes.** Am 5. Oktober wurde Abends bei dem Feuerwerk auf dem Schloßplatz ein großer grüner Wollen-Schawl, mit Palmen versehen, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung in der Kronenstraße Nr. 23 abzugeben.

*by.* **Verlorenes.** Auf dem Schloßplatz ist am letzten Mittwoch ein goldener Ahrenschlüssel mit einem goldenen Medaillon in Türken, ein Herz vorstehend, verloren gegangen. Der redliche Finder wird unter Zusicherung einer Belohnung ersucht, solchen in Nr. 48 der neuen Waidstraße abzugeben.

*3. by.* **Verlorenes.** Montag den 3. ging auf der Museums-gallerie oder von da zurück in die Ritterstraße eine goldene Broche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, sie gegen eine gute Belohnung Ritterstraße Nr. 20 im zweiten Stock abzugeben.

*3. by.* **Verlorenes.** Letzten Montag Abend ist im Museum auf der Gallerie ein schwarzer Tuchsalma mit Kapuze, mit drei Reihen schwarzem Atlasband befestigt und mit schwarzseidenem Futter, auf der rechten Seite am ersten Fenster abhanden gekommen. Wer denselben sich zugeeignet hat, möge ihn sogleich bei Hausmeister Durm abgeben.

*inml.* **Gefundenes.** Eine goldene Borste Knabel wurde von dem Unterzeichneten im Großen Schloßgarten gefunden; wer dieselbe verloren hat, wolle sich an ihn wenden.

Zugleich empfehle ich mich im Rohrfließflechten.  
**R. Fried. Haager,**  
Durlacherthorstraße Nr. 42.

*by.* Ein philologisch gebildeter Lehramtspraktikant empfiehlt sich zur Ertheilung von Privatstunden. Die Adressen bittet man gefälligst Bähringerstraße Nr. 45 1/2 im zweiten Stock abgeben zu wollen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

*3. inml.* **Murgschifferschaftliche Holzpreise.**  
Waldbuchen Scheitholz, per Klafter 16 fl. — kr.  
Waldbirken " " " 13 fl. — kr.  
Flossbuchen " " " 14 fl. — kr.  
Flossstannen " " " 9 fl. 30 kr.  
Anweisungen können erhoben werden bei Herrn **Albert Salzer, Herrn Karl Ph. Ernst,** sowie bei dem Unterzeichneten.

Murgschifferschaftliche Holzfactorie:  
**J. Stüber.**

*3.* Schöne gebörte Zwetschgen und Kirschen, sowie beste franz. Prünellen sind eingetroffen bei  
**Jak. Ammon**

*3. inml.* **Austern und Caviar,**  
geräucherten Lachs, Thunfische, franz. großes und kleines Geflügel, Trüffel, Champignons ic.; Fromage de Brie, de Neuschâtel, de Roquefort, Münsterkäs ic. empfiehlt  
**G. Schmieder.**

**Anzeige.**

Ich zeige hiermit an, daß mein Laden wegen Vornahme der Erbtheilung auf Ableben meines sel. Mannes, auf einige Tage geschlossen bleibt.

Mein Geschäft jedoch wird wie bisher ungestört fortbetrieben.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1853.  
Blechnernmeister **Wilh. Mayer's** Wittwe.

**Alter Malaga,**

für dessen Rechtheit und Güte garantirt wird,  
die ganze Flasche (1/2 Maas) à . 1 fl. — kr.  
" halbe " (Schoppen) à . — fl. 30 kr.  
bei **Jak. Ammon.**

**Wichse für lackirtes Glanz-Leder,**

genannt  
**Berliner Lackpuse.**

Dieses Fabrikat dient zur Erhaltung und Wiederherstellung des Glanzes auf lackirtem Leder, verhindert bei vorschriftsmäßiger Anwendung das Abspringen des Lackes und verhindert Risse in demselben, besonders eignet sich dasselbe als Wichse für Glanzleder an Herren- und Damenstiefeln, für Militär zu Helmen, Kasketen, sowie für Reit- und Wagengeschirre, und ist in kleinen Gläschen zu haben in der

Hauptniederlage bei  
**Couradin Haagel.**

**Weicher Rahmkas**

ist so eben eingetroffen bei  
**Karl Friedrich Rupp,**  
Eck der Erbprinzen- und Karlsstraße.

**Westphälische Schinken,**

bei Abnahme von ganzen Schinken, à 27 kr. per Pfund, bei

**Jak. Ammon.**

**Pariser Modelles.**

Die neuesten Modelles für Damenmäntel, sowohl große als auch kleinere

**Halb-Mäntel, Pelisses,**

für die jetzige Jahreszeit passend, sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

**G. S. Denison,**

Langestraße Nr. 183.  
näcst dem Pariser Hof.

Bei **Müller & Gräff** sind folgende Kalender angekommen:

- Der Rheinländische Hausfreund . . . 6 kr.
- " Heidelberger Volksbote . . . 6 kr.
- " Volksbote aus Baden . . . 6 kr.



3mal.  
Montag,  
Freitag.

Mein Lager in  
**Bodenteppichen, Möbelstoffen und Vorhangzeugen**

ist durch persönlichen Einkauf auf der Leipziger Messe aufs Reichhaltigste assortirt.

**S. Dreyfus,**

dem Römischen Kaiser gegenüber.

by.

**Schuhe und Gummischuhe.**

Gummischuhe für Damen, das Paar 2 fl. bis 2 fl. 30 kr., für Kinder 1 fl. 30 kr.; Zeugstiefel für Damen 2 fl. 30 kr., Zeug- und Lederschuhe, Pantoffel, Filzschuhe; ferner zeugene und lederne Kinderstiefel äußerst billig bei

**Jos. Ettlinger,** Kronenstraße Nr. 28.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 7. Oktober. 53. Abonnementsvorstellung. **Der Sohn auf Reisen.** Original-Lustspiel in 2 Aufzügen, von L. Feldmann. Hierauf: **1) Phantasie** für's Klavier, über Thema's aus „Moses“, von Thalberg, **2) La source**, von Blumenthal, vorgetragen von Fräul. Julie von Wocher. Zum Schluß: **Fröhlich.** Liederspiel in zwei Aufzügen, von L. Schneider.

Sonntag den 9. Oktober. 54. Abonnementsvorstellung. **Martha**, oder: **der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen; Musik von Fr. v. Flotow.

Der Anfang der Vorstellungen ist von heute an wieder auf **6 Uhr** bestimmt.

3mal.

**Coaks- und Schlaken-Verkauf.**

Da durch das tägliche Abgeben von Coaks und Schlaken im Kleinen unsere Arbeiten zu sehr gestört werden, so machen wir darauf wiederholt aufmerksam, daß wir nur Mittwochs und Samstags Coaks und Schlaken im Kleinen abgeben, und zwar nicht weniger als ein Viertels-Mees oder für 9 kr., worauf wir zu achten bitten.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1853.

**Badische Gesellschaft für Gasbeleuchtung.**

J. N. Spreng.

3mal.

**Die vorzügliche englische Universal-Glanzwichse**

von

**G. Fleetword in London,**

welche das Leder laut Attesten der berühmtesten Chemiker immer **weich und geschmeidig** erhält und ihm ohne Mühe den schönsten Glanz in tiefem Schwarz erteilt, ist fortwährend in Commission zu bekommen bei den Herren

**G. L. Biegel und Christian Niempp** } in Karlsruhe.

Diese schöne Glanzwichse ist Jedermann mit gutem Gewissen zu empfehlen.

**Ednard Deser in Leipzig,**  
im Auftrag von G. Fleetword.

**Cäcilien-Verein.**

Morgen Abend um 6 Uhr ist wieder die gewöhnliche Chorprope. Das erste Vereinskonzert soll Ende d. M. stattfinden.

3mal.

**Frankfurter Börse am 5. Oktober 1853.**

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	—	Gold al Marco	382	—
Pistolen	9	45½	Preussische Thaler	1	45½
ditto Preuss.	9	57½	5 Franken Thaler	2	21½
Holl. 10 fl. Stücke	9	51	Hochhaltig - Silber	24	32
Rand - Ducaten	5	38½			
20 Franken - Stücke	9	28½	DISCONTO	4	¼ 0/0
Engl. Sovereigns	11	47			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

5. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 9,5"	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 8½	27" 9"	Südost	umwölkt
6 " Abds.	+ 7½	27" 9"	Dst	"
6. Oktober				
6 U. Morg.	+ 5	27" 6"	Dst	trüb
12 " Mitt.	+ 11	27" 6"	Nordwest	umwölkt
6 " Abds.	+ 10	27" 6"	West	trüb

**Eisenbahnfahrten.**

Winterdienst, vom 1. Oktober 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
9. 4 Morgens von Offenburg.		5. 50 Morgens	nach
† 2. 15 Nachm.		9. 15	Durlach,
† 12. 29	} von Basel.	* 12. 34 Mittags	Bruchsal,
6. 2 Abends		† 3. —	Heidelberg,
9. 25 Nachts		6. 10 Nachm.	Mannheim.
7. 19 Morgens	} von	7. 27 Morgens	} bis Basel.
† 11. 42		† 12. — Mittags	
* 12. 50 Mittags		* 12. 55	
§. 4. 22 Abends		** 4. 44 Abends	
** 4. 39 " "		5. 30 " "	bis Rehl und
9. 19 " "			Offenburg.

\* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Halt an den Hauptstationen.  
\*\* Beschlunigter Zug, bis Appenweier bzw. Rehl nur mit I. u. II. Klasse.  
† Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.  
§. Güterzug mit Personen.



Von meinen Einkäufen in **Paris** sind bereits in überraschend großer Auswahl eingetroffen:

## Seidenzeuge, Shawls, Kleiderstoffe und Ball-Kleider,

sowie das Allermmodernste in

## Mänteln und Pelerines.

**S. Drenfus,**

dem römischen Kaiser gegenüber.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Herb, Gastw. v. Freiburg. Hr. Fünfgeld, Kfm. v. Dpfingen. Hr. Dr. Knüttler von Ebingen. Hr. Dr. Burtart v. Winkel. Hr. Willmann, Part. von Heidelberg. Hr. Gans, Bierbr. m. Frau von Dggersheim. Hr. Claus, Kfm. v. Mannheim. Hr. Betsch, Kfm. v. Sinsheim. Hr. Gulat, Gastw. v. Herbolzheim. Hr. Feist, Gastwirth v. Ettenheim.

**Deutscher Hof.** Hr. Schlatter, Part. von Mörsch. Hr. Bräuning, Def. von Rülshausen. Hr. Siegele, Lithograph, Hr. Beeber, Kfm., Hr. Schmidt, Geometer u. Hr. Wevern, Buchdrucker v. Bruchsal. Hr. Perici, Part. u. Hr. Walz, Kfm. v. Berg. Hr. Mezger u. Hr. Willmann, Fabr. v. Freiburg. Frau Brown m. Tochter aus England. Frau Hild v. Mannheim.

**Drei Kronen.** Herr Luz, Lehrer und Herr Korn, Student von Speier. Hr. Mittelberger, Oberlehrer von Königsbach.

**Englischer Hof.** Herr Melms, Rittergutsbesitzer a. Pommern. Hr. Marison, Rent. a. England. Herr G. Heydon und Hr. Jabori, Rent. von Oxford. Hr. Wilde, Rent. u. Hr. Verne, Rent. mit Fam. a. England. Hr. Götz, Buchh. v. Mannheim. Hr. v. Jodel-Woselhausen m. Bed. von Woselhausen. Hr. v. Speth mit Bed. von Diefelhausen. Hr. Baron v. Madotie v. Hannover. Hr. Sperr, Part. von Heidenheim. Seine Herrlichkeit Lord Sanford m. Fam. u. Bed. v. London. Hr. Port, Rent. m. Fam. v. Heidelberg. Hr. Zimmern, Rent. mit Frau von Straßburg. Hr. Ball, Gastw. von Neuschatel. Herr Domig, Stud. jur. von Heidelberg. Hr. van der Höven, Offizier von Mannheim. Hr. van der Höven, Rent. von Baden. Hr. v. Gilsa, f. preuß. Lieutenant von Erfurt. Hr. Moll, Rent. v. Köln. Hr. Nassus, Propr. m. Frau v. Paris. Hr. Hug, Part. von Mannheim. Hr. Nize, Kfm. v. Berlin.

**Erbrüngen.** Se. Excell. Herr Baron v. Hirschfeld, f. preuß. Generalleutnant u. Kommandeur des 8. preuß. Armeekorps mit Gef. u. Bed. v. Koblenz. Hr. Graf von Ranow, groß. oldenb. Generalmajor m. Gef. u. Bed. v. Oldenburg. Hr. Baron v. Kallenborn, kurf. hess. Generalmajor m. Begl. u. Bed. v. Kassel. Hr. Baron v. Hobe, f. preuß. Major u. Adjutant v. Koblenz. Hr. Baron v. Hirschfeld, f. preuß. Lieutenant u. Adjutant von Mainz. Hr. Baron v. Boldjcz-Markonei, groß. oldenb. Oberleutnant u. Adjutant v. Oldenburg. Hr. Dden, fön. hess. Hauptm. und Adjutant v. Kassel. Hr. Dill, fön. preuß. Major u. Adjutant v. Köln. Hr. Graf Leizkowsky, Rent. mit Bed. a. Russland. Hr. Retterton, Rent. m. Familie u. Bed. und Hr. Milmen, Rent. mit Fam. a. England. Hr. Delangle, Rent. mit Fam. v. Paris. Hr. Baron v.

Herz, Bank. von Frankfurt. Hr. Reveni, Künstler von Weimar. Herr H. Lewie, Rent. von Königsberg. Herr Garcia, Rent. mit Familie a. Spanien. Hr. Normann, Generalkonsul a. Amerika. Hr. Wieland, Rent. m. Fam. v. Gernsbach. Hr. Graf v. Primati, Propr. m. Bed. v. Paris. Hr. Kattendycke, Rent. m. Frau a. Holland. Hr. von Babo, Prof. mit Fam. von Freiburg. Lady Russel-Burington m. Begl. und Bed. v. Paris. Hr. v. Benningen, f. l. Offizier v. Mannheim. Hr. Thurneisen-Paravicini, Rent. mit Frau von Basel. Herr Schindelmeisser, Hofkapellmeister von Darmstadt. Hr. Faudel, Part. von Kehl. Hr. Tescher, groß. hess. Theaterdirektor mit Fam. v. Darmstadt. Hr. Ritter Eugen v. Liebenberg, Rent. v. Wien. Hr. Fischer, Rent. v. Mannheim. Hr. Baron v. Ladenberg, f. preuß. Legationssekretär am groß. bad. Hofe m. Bed. v. Baden. Frau Gschwindt m. Fam. v. Pforzheim. Se. Excell. Hr. Graf von Reinhardt, kais. franz. Gesandter m. Bed. von Paris. Hr. Baron v. Ganevale, kais. franz. Legationsrath mit Bed. daher. Hr. Kettner, Concertmeister v. Mannheim. Hr. Beloni, Sekretär von Weimar. Hr. Gräß, Kfm. v. Gernsbach. Hr. Ehrmann, Rent. v. Straßburg.

**Geist.** Hr. Schmidt, Hofapoth., Hr. Mohr, Musikdirektor u. Hr. Götz, Architekt v. Freiburg. Hr. Fingado, Kreisfeuerperäquator v. Raftatt. Hr. Jüllich, technischer Lehrer v. Bruchsal. Hr. Sohler, Kfm. von Gengenbach. Hr. Mühl, Dr. m. Frau v. Straßburg. Hr. Meisburger, Baumstr. v. Offenburg. Hr. Bermittinger, Steinhauermeister v. Kehl. Hr. Eberle, Kfm. v. Baden. Hr. Kah, Kfm. v. Mannheim. Hr. Gehardtz, Kfm. v. Baden. Frl. Herr u. Frl. Weis daher.

**Goldener Adler.** Hr. Grether, Gastgeber v. Lörrach. Hr. Schinger, Gastg. v. Stadelhofen. Hr. Fischer, Gastg. v. Hügelheim. Hr. Mayer, Ingenieur v. Achern.

**Goldener Staryfen.** Hr. Dettger u. Hr. Vallenberg, Part. v. Köln. Hr. Harben, Lehrer v. Niederschopshausen. Hr. Kirsch, Lehrer v. Rappena. Hr. Braun, Architekt v. Aglasterhausen. Hr. Rech, Part. v. Mannheim. Hr. Kinde, Part. v. Luzern. Hr. Felder, Part. v. Neuweiler. Hr. Schneider, Part. v. Dstersheim.

**Goldenes Kreuz.** Se. Excell. Hr. Baron v. Bernhardt, f. l. Feldmarschall-Lieutenant m. Gef. u. Bed. v. Wien. Hr. Brückner, Rent. m. Frau v. Frankfurt. Hr. Jung, Rent. von Weiffenburg. Hr. Weickgenant, Part. v. Mannheim. Hr. Höch u. Hr. Schamajew, Rent. von Baden. Hr. Bonialowitsky, Rent. m. Bed. daher. Hr. Dommel, Rent. mit Frau von Wien. Herr Schöffing, Direktor v. Heidelberg. Hr. Büchler, Rent. v. Gengenbach. Hr. Kämmerer, Rent. v. Mannheim. Hr. Baron v. Gneisenau, Rent. v. Berlin. Hr. Heimann, herz. nass. Major m. Sohn v. Wiesbaden. Hr. A. Triesch, Rent. v. Köln. Frau Kuchen m. Fam. u. Bed. von Frankfurt.

Amul.

Printung.



**Goldene Traube.** Herr Kreiter, Verrechner von Oberachern. Hr. Ebert, Verrechner v. Wittenweiler. Hr. Grießbau r, Verrechner v. Dürtenbach.

**Grüner Baum.** Hr. Fuchs u. Hr. Simon, Kfl. v. Frankfurt.

**Hof von Holland.** Hr. Baron v. Tscharnolowsky u. Frau v. Tscharnolowsky a. Rußland. Hr. v. Mann, Offizier u. Frau v. Mann v. Neustadt a. d. S. Hr. Haas, Kfm. v. Mannheim. Hr. Tanner, Part. v. Neustadt. Hr. Schmidt, Part. v. Ulm. Hr. Eßler, Architekt v. Augsburg. Hr. Schaller, Stud. jur. v. Heidelberg. Hr. Savour, Propr. m. Frau v. Saverne. Hr. Savernier, Propr. v. Kolmar. Hr. Kraut, Stud. jur. v. Heidelberg. Hr. Leumann, Kfm. v. Bregenz.

**König von England.** Hrn. Markt, Hirsch, Freidorf u. Selmann, Stud. v. Heidelberg.

**König von Preußen.** Hr. Bar, Bürgermstr. von Eichstetten. Hr. Schmelze, Bürgermstr. v. Amoltern. Hr. Schill, Polytechniker v. Freiburg. Hr. Dilm, Part. und Hr. Hartuch, Fabr. v. Stuttgart. Hr. Schneider, Hauptlehrer v. Wenzelbach.

**Mohren.** Hr. Forst, Kfm. m. Frau v. Hördt. Hr. Fribolin, Def. m. Frau v. Hodingen. Hr. Zege u. Hr. Höger, Gemeinderathe v. Gengenbach. Frau Wähler von Freiburg.

**Ritter.** Hr. Reimuth, Part. v. Heidelberg. Hr. Padani, Kfm. v. Mannheim. Frau Saas m. Fam. v. Malsberg. Frau Rüter m. Tochter v. Straßburg. Hr. Remy, Rent. u. Hr. Remy, Kfm. v. Wesel. Hr. Klappenbach, Rent. v. Barr. Hr. Arnold, Kaplan v. Neckarsulm. Hr. Bullinger, Pfarrer v. Guttentberg. Hr. Will, Kfm. von Frankfurt. Hr. Lang, Amtsrevisor v. Achern. Hr. Alerman, Kfm. v. Münzesheim. Hr. Alerman, Kfm. v. Algier. Hr. Baron v. Treiteur v. Mannheim. Herr Rentele, Part. v. Freiburg. Hr. Kochlin, Part. v. Zell. Hr. Baron v. Bötkin v. Kastatt. Hr. Brauer, Kfm. v. Müllheim. Hr. v. Rosen v. Amberg. Hr. Dr. Michel v. Regensburg. Hr. Scheibler, Kfm. v. Ulm. Hr. Dr. Hof, Physikus v. Sinsheim. Hr. Weichels, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Neumann, Kfm. v. Buchau.

**Rheinischer Hof.** Herr Huberich, Rektor v. Pfarrhausen. Hr. Bohringer u. Hr. Unger, Stud. v. Heidelberg. Hr. Weterle, Advokat v. Staufen.

**Roths Haus.** Herr Lukner, Prof. v. Lautern. Hr. Berger, Bürgermstr. m. Frau v. Bühl. Frl. Kieger v. Stuttgart. Hr. Jeneman, Kfm. v. Frankfurt. Hr. von Bentner, Rittmeister u. Hr. Vater, Rent. v. Mannheim.

**Schwan.** Hr. Menard, Gastw. v. Wasser. Hr. Jakob, Expeditor v. Rheinbischofsheim. Frl. Siefert von Baden. Hr. Hofheinz, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Schwimer, Fabr. v. Rehl.

**Weißer Bär.** Hr. Armbruster, Fabr. v. Wollach. Hr. D. Armbruster, Fabr. v. Emmendingen. Hr. Heisinger, Wirth v. Herrenalb. Hr. Salzer, Apotheker u. Hr. Schneider, Part. v. Rothensfels. Hr. Obermüller, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Kaufmann, Lehrer m. Frau v. Ludwigshafen. Hr. Mullen, Architekt v. Heidelberg. Hr. Bösch, Brgrmstr. v. Forchheim. Hr. v. Beste u. Hr. Wolf, Fabr. v. Wiesbaden.

**Weißer Löwe.** Hr. Schlotterbel, Lehrer v. Offenburg. Hr. Albott, Schauspieler v. Baden. Hr. Großer, Gastw. v. Bischweiler.

**Wiener Hof.** Hr. Müller, Pfarrer v. Bofsheim. Hr. Kallmann, Part. von Rothensfels. Herren Rehl, Meister, Siebel, Müller u. Aker, Säger von Darmstadt. Frau Hainberger v. Heidelberg. Hr. Friedrich, Lehrer v. Sand.

**Wilder Mann.** Hr. Ehret, Part. von Heidelberg. Hr. Huber, Müllermstr. v. Marxzell.

**Zähringer Hof.** Hr. Marquis v. Prumeld m. Fam. v. Paris. Hr. Fezelt, Notar v. Elzach. Hr. Ambros, Rent. m. Frau v. Straßburg. Hr. Lamy, Kfm. v. Paris. Hr. Müller, Rent. v. Neckargemünd. Hr. Diefenbacher, Kfm. v. Rölln. Hr. Netter, Kfm. von Bühl. Hrn. Schmidt, Meule und Gerber, Propr. von Baden. Hr. Rosenhain, Pianist v. Paris. Hr. Arnold, Oberstlieut. von Koblenz. Hr. Rothschild, Kfm. v. Rölln.

### In Privathäusern.

Bei Forstrath Roth: Herr Dr. Roth v. Basel und Herr Pfarrer Göpp von Vertheil. — Bei Lyzeumlehrer Zeuner: Frau Mattes von Gernsbach und Fräul. Grennacher von Müllheim. — Bei Frau Oberst Asbrand: Herr Kücherer, Lehrer von Handschuchsheim. — Bei Postregistrator Martini: Herr Major von Schönfeldt mit Frau und Tochter von Baden. — Bei Buchhalter Peyerimhoff: Frau u. Fräul. Krust von Baden. — Bei Friseur Göb: Frau Vitali von Baden. — Bei Taxator Lehmann: Hr. Heiser von Neckargemünd. — Bei Frau Professor Geiger Wittwe: Fräulein Kalle von Graben und Hr. Geiger v. Straßburg. — Bei Religionslehrer Kirn: Herr Kirn, Maurermeister v. Eitenheim und Hr. Sageur, Lehrer v. Schuttern. — Bei Karher: Hr. Rhodius mit Fam. v. Heidelberg. — Bei Bäckermeister Sauter: Fräul. Mai v. Straßburg, Frl. und Hr. Pfessinger von Tiefenbronn. — Bei Major Jöller: Fräul. Nebelius von Heidelberg. — Bei Hofrath Schmidt: Frau Dr. Arnold v. Steinbach. — Bei Obergemeinderath Stähly Wittwe: Fräul. Kaiser von Heidelberg. — Bei Inspektor Klingel: Frl. Klingel von Heidelberg. — Bei Kanzleirath Eisen: Hr. Stabsquartiermeister Mozer mit Frau v. Freiburg. — Bei Sprachlehrer Haas: Hr. Groos von Heidelberg und Fräul. Fischinger v. Baden. — Bei Sattlermstr. Bedt: Hr. Bedt, Förster von Falkenstein. — Bei geh. Referendar Maier: Frau Blantenhorn von Müllheim. — Bei Maler Hedmann: Hr. Kießer, Gemeinderath mit Tochter v. Misenburg, Herr Fritsch, Maler und Frau Glänzer von Freiburg. — Bei Part. Seeligmann: Frau Löwenstein m. Sohn und Frau Dr. Jordan v. Stuttgart. — Bei Magadjuvant Fehrn v. Müdt: Frau Oberst von Geier mit Tochter von Mannheim. — Bei Hofmusikant Lang: Fräul. Coblig von Mannheim. — Bei Frau Hauptm. Arnold: Fräul. Kraus von Mannheim. — Bei Kriegskommissar Heidenreich: Frl. Koenige von Heidelberg. — Bei Stiftungsverwalter Niesinger: Fräul. Schunzinger v. Freiburg. — Bei Oberrechnungsrath Dser: Hr. Pfarrer Hüner v. Selbach und Herr Pfarrer Dser v. Ottenau. — Bei Blechneckermeister Kusterer: Herr Müller, Buchdruckereibesitzer von Mosbach. — Bei Kriegsrath v. Froben: Hr. Detan steht mit Tochter v. Lahr. — Bei geh. Hofrath Ladomus: Hr. Prof. Dr. Nagel-Ditt mit Familie und Fräul. Blattmann von Freiburg. — Bei Bäckermeister Nishaupt: Hr. Kircher, geistl. Verwalter von Heidelberg. — Bei Part. Drechsler: Hr. Bezirksbaumeister Weinbrenner v. Baden. — Bei Tanzlehrer Jais: Fräulein Conrad von Gernsbach. — Bei Registrator Mayerhöffer: Hr. Knauff, Stud. v. Offenburg. — Bei Hofschreiber Pöste: Hr. Oberlehrer Pöste u. Hr. Armbruster, Kfm. v. Schiltach. — Bei Guttsch: Hr. Keller, Stud. med. von Freiburg und Fräul. Otto v. Rehl. — Bei Kfm. Mathis: Frau Bohner mit Fam. von Straßburg. — Bei Frau Kriegskommissar Sexauer: Frau Euler v. Schmiedheim. — Bei Oberkirchenrath Muth: Frau Rechnungsrath Muth mit Söhnen von Heidelberg. — Bei Sekretär Eng Wittwe: Frau Dierzollinspektor Kieffer von Neufreistett. — Bei Fräulein Donad: Fräul. Straus von Erbach. — Bei Bezirksförster Dengler: Hr. Forstmeister Könige mit Tochter von Heidelberg. — Bei Hofschirnfabr. Alose: Hr. Dr. Gustav Kessel, Pianist von Stuttgart, Herr Bek, Hr. Ros v. Gondelsheim und Herr Knopf, Part. von Baden. — Bei Kfm. Höber: Frau Eahn mit Tochter von Heidelberg und Herr Hohenemser, Stud. jur. von Mannheim. — Bei Buchhalter Examer: Hr. Pfarrer Menger von Obriqheim und Fräul. Eckert v. Mosbach. — Bei Hauptlehrer Ness: Hr. Hauptlehrer Bastian mit Frau und Tochter, Hr. Ness, Ackerwirth m. Frau und Herr Weber, Rent. von Ottersweier. — Bei Bezirksförster Louis: Hr. Fr. Heidt von Mannheim. — Bei Restaurateur Winkens: Hr. Sutter von Heidelberg und Herr Bürgermstr. Kiefferer mit Tochter v. Bettelbronn. — Bei Senffabr. Samsreither: Hr. Kunzmann v. Baden. — Bei Zahlmeister Knittel: Fräulein Huber und Frau Schutt von Bühl. — Bei Kfm. Gehres: Frl. Gehres v. Otterschwanden und Fräul. Gehres von Forzheim. — Bei Berggrath Sommerschu: Frau von Bösch. — Bei Regierungsregistrator Lauterwald: Hr. Wolf, Gastw. mit Sohn v. Gengenbach. — Bei Expeditor Keimer: Herr Futterer, Vergolder von Achern und Frau Pauer von Durlach.